

# Protokoll der 4. Mitgliederversammlung

Stans NW, Kapuziner-Kirche, 19. Mai 2022, 18.00 Uhr

## Verein Religionen im Dialog (RiD)

### Traktanden

#### 1. Begrüssung

Der Präsident Bruno Poli begrüsst alle Teilnehmer herzlich. Speziell werden die beiden Vertreter der reformierten und katholischen Landeskirche begrüsst sowie Frau Landammann Karin Kayser-Frutschi, die anschliessend an die GV sich mit einem Referat über den Dialog und den Frieden zwischen den Religionen in Nidwalden an die Teilnehmer richtet. Der Vize-Präsident Pius Blättler spielt auf seinem Sopran-Saxophon die Melodie vom Nidwaldner Tanzliedli, dazu formuliert er kurz seine Gedanken im Kontext zu Religionen im Dialog und dem aktuellen Krieg in der Ukraine. Danach liest Christian Schweizer ein Friedensgebet von Br. Nikolaus Kuster und zündet eine Kerze an. Als Stimmenzähler wird Esther Hug gewählt.

#### 2. Kenntnisnahme Ergebnisse elektronische Abstimmung MV 2020

Auf Grund der Corona-Pandemie konnte die MV 2020 nicht physisch durchgeführt werden. Es gab keine rechtlichen Einwände zur Durchführung der MV. Alle Anträge des Vorstandes wurden einstimmig angenommen.

#### 3. Jahresberichte

##### a. Vorstand

Bruno berichtet: «Der Vorstand unseres Vereins hat primär die Aufgabe, der Arbeitsgruppe «Woche der Religionen» organisatorisch, rechtlich, versicherungstechnisch, buchhalterisch und überhaupt vereintechnisch den Rücken freizuhalten, damit sich die Arbeitsgruppe auf ihre Kernaufgaben konzentrieren kann. Ich meine, das ist auch im letzten Vereinsjahr gelungen. Der Vorstand ist mit nur drei Mitgliedern sehr schlank aufgestellt und damit flexibel und agil. Zudem haben wir uns so eingerichtet, dass wir mit maximal drei Sitzungen im Jahr «durchkommen»; alles andere erfolgt auf dem elektronischen Weg; so auch die Kommunikation intern und mit allen Mitgliedern, oder auch der Kontakt mit den Sponsoren. Eine wichtige Aufgabe ist das Beschaffen und Verwalten unseres Vermögens, damit wir der Arbeitsgruppe jeweils auch ein Budget zur Verfügung stellen können, welches es ermöglicht, attraktive und dialogfördernde Anlässe zu organisieren. Bei der Medienarbeit und bei der Bewirtschaftung unserer Homepage dürfen wir auf die beiden Mitglieder in der Arbeitsgruppe (Thomas Vazary und Markus Elsener) zählen. Euch beiden ganz herzlichen Dank für Eure Arbeit.»

### **b. Arbeitsgruppe Woche der Religionen**

Esther Hug berichtet: Zum Rückblick: am SA 29.5.21 fand nach der GV das verschobene Friedensgebet vom Nov. 2020 statt, ebenfalls in der Kapuzinerkirche, unter der Leitung von Pius Blättler. Anschliessend genoss man es wieder, ohne Masken den interreligiösen Dialog im Culinarium Alpinum bei einem Glas Bier zu pflegen. Am MO 1.11.21 um 20.00 hat die Arbeitsgruppe WdR ein Friedensgebet in der unteren Ranft Kapelle gestaltet. Das Team wurde dazu eingeladen, mit Texten, Liedern und Saxophon-Klängen für den Frieden zu beten. Die schlichte Feier war für alle so eindrücklich, dass wir sie dieses Jahr wiederholen werden. Am SA 6.11.21 fand das traditionelle Friedensgebet zur Woche der Religionen wie üblich in der Kapuzinerkirche statt, die authentischen Beiträge besonders der jungen VertreterInnen des Judentums, Islam und Hinduismus begeisterten die Anwesenden. Gerade in der heutigen Weltlage ist es wichtig, für den Frieden zu beten. Beide Friedensgebete wurden gut besucht. Auch das Podium am MI 10.11.22 um 19.30 im Öki in Stansstad war gut besucht. Die hochkarätigen Podiumsteilnehmer aus verschiedenen Religionen unter der gekonnten Moderation von Raphael Rauch war für alle eine Bereicherung. Lebhaft wurde zum Thema diskutiert: «Sexualität in Religionen, Liebe als Gratwanderung zum Göttlichen». Die anregenden Fragen aus dem Publikum rundeten den tollen Abend ab, sowie das anschliessende Aperó, wo eifrig weiter diskutiert wurde. Zum Schluss dankt Esther allen Mitwirkenden der Arbeitsgruppe WdR für ihr ehrenamtliches Engagement; Dank an Vorstand RiD, besonders an Präsident Bruno; Dank an Nicole; Willkommen Stephanie!

### **c. Genehmigung**

Die beiden Berichte werden mit Applaus genehmigt.

## **4. Jahresrechnung**

### **a. Bericht der Finanzchefin**

Die Finanzchefin Nicole Rüger präsentiert die Jahresrechnung. Es resultiert ein Verlust von Fr. 1982.- (Details siehe Anhang).

### **b. Bericht der Revisoren**

Bruno berichtet über die Arbeit der Revisoren und fügt hinzu, dass die Revisoren, der Vorstand RiD und die Mitglieder der AG WdR ehrenamtlich arbeiten.

### **c. Genehmigung**

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

## **5. Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

## **6. Wahlen**

## **6.1. Vorstand**

6.1.1. Wiederwahl Bruno Poli als Präsident

6.1.2. Wiederwahl Pius Blättler als Vize-Präsident

6.1.3. Neuwahl Stefanie Barmettler als Finanzchefin

Alle drei werden einstimmig wieder- bzw. neugewählt. Bruno verabschiedet Nicole Rüger als Finanzchefin und bedankt sich herzlich für ihre wertvolle und kompetente Vorstandsarbeit mit einem Geschenk.

## **6.2. Revisoren**

6.2.1. Wiederwahl Sarah Odermatt

6.2.2. Wiederwahl Andreas Gander

Beide werden einstimmig wiedergewählt.

## **7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge**

### **a. Natürliche Personen**

Der Jahresbeitrag bleibt einstimmig bei Fr. 20.-

### **b. Juristische Personen**

Der Jahresbeitrag bleibt einstimmig bei Fr. 50.-

## **8. Anträge von Mitgliedern**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **9. Kenntnisnahmen**

### **a. Jahresbudget 2022**

Nicole präsentiert das Budget 2022 (siehe Anhang). Nicole verabschiedet sich als Vorstandsmitglied und dankt herzlich für das Vertrauen und für das Verständnis, mehr Zeit mit ihrer Familie zu verbringen.

### **b. Jahresprogramm 2022**

Esther gibt einen Ausblick zum Friedensgebet im Ranft am 6.11., zur Hauptveranstaltung: Podium am MI 9.11. im Öki zum Thema «Du bist schuld», zu unserem Friedensgebet am 12.11. hier in der Kapu-Kirche.

## **10. Varia**

Bruno dankt dem Vorstand, den Revisoren, der AG WdR und allen Mitwirkenden. Er lädt herzlich zum anschliessenden Referat von Frau Landammann Karin Kayser-Frutschi um 19.00 am selben Ort in der Kapuzinerkirche ein. Bruno lädt auch alle herzlich zum Apero im Kloster-Innenhof ein, gleich nach dem Referat.

Zum Abschluss spielt Pius eine schöne Melodie aus dem Osten.

Für das Protokoll

Luzern, 9.6. 2022, Pius Blättler